

Jahresbericht 2024 der Arbeitsgruppe Christen und Energie (ACE)

Die Arbeitsgruppe Christen und Energie (ACE) feierte im Berichtsjahr ihr **40-jähriges Bestehen**. Die Vorbereitungen dazu begannen bereits im Vorjahr. Geplant waren eine Jubiläumsfeier im Herbst und ein Brief an alle Pfarrämter der Schweiz, in dem die Pfarrerinnen und Pfarrer eingeladen werden, ein Grosskraftwerk – ein Flusswasserkraftwerks, das Gaskraftwerk Birr oder ein Kernkraftwerk – zu besichtigen und mit uns ins Gespräch zu kommen. Als kleines Geschenk produzierten wir **Lesezeichen** mit ACE-Motiven und **Haftnotizblocks** mit unserem Logo und unserer Internetadresse. Die Feier konnte stattfinden, der Versand wurde auf das nächste Jahr verschoben, da die bestehende Website auf Interessierte wenig einladend wirkt und wir damit die Chance verpasst hätten, Menschen für die ACE zu interessieren und neue Mitglieder zu gewinnen.

Die Arbeiten rund um das Jubiläum haben fast unsere ganze Arbeitskraft in Anspruch genommen. Die protestantische Zeitschrift *Das Signal* bat uns um einen Beitrag zur Frage, ob die Schweiz ein neues Kernkraftwerk brauche. Der vom Präsidenten verfasste Aufsatz erschien im Dezember in *Das Signal* **Nr. 230**. Der Text beantwortet die für viele Leserinnen und Leser provokative Frage nicht frontal, sondern zeigt zunächst auf, wozu unser Land überhaupt eine zuverlässige und bezahlbare Stromversorgung braucht: zur Steigerung des menschlichen Wohlergehens. Verschiedene Grosskraftwerkstechnologien werden diskutiert, wobei Gas- und Kernkraftwerke am besten abschneiden. Unter Berücksichtigung der Versorgungssicherheit mit Brennstoffen schlagen die Kernkraftwerke oben aus – eine Schlussfolgerung, die jeder nachvollziehen kann, nicht nur jene Leser, die schon immer für die Kernenergie waren. Wir wollen mit unseren Argumenten auch diejenigen gewinnen, die unsere Überzeugungen noch nicht teilen. Dies können wir, indem wir von Annahmen ausgehen, die praktisch alle Menschen teilen, in unserem Fall, dass die Energienutzung dem Wohl der Menschen – aller Menschen! – dienen soll.



Mitgliederversammlung 2024 mit Dr. Petros Papadopoulos von der Nukleartechnikerschule

Die **Mitgliederversammlung** fand am 13. April wiederum im Kirchgemeindezentrum der Liebfrauenkirche in Zürich statt. Die Mitglieder dankten dem scheidenden Revisor Hans Reddersen für seine treuen Dienste und wählten das ACE-Mitglied Angelo Turchi neben Dominique Schreyer zum neuen Revisor. Nach dem statutarischen Teil hielt der Nuklearingenieur Dr. Petros Papadopoulos einen Vortrag mit dem Titel «Hin und zurück: Die Geschichte eines Kerntechnikers», in dem er die neuesten Kernkraftwerkstechnologien vorstellte. Anschliessend genossen die ACE-Mitglieder bei herrlichem Frühlingwetter und angenehmer Gesellschaft ein feines Abendessen im Freien auf dem Vorplatz des Restaurants Haldenbach.

Am 9. Juni hat das Schweizer Stimmvolk das «Bundesgesetz zur sicheren Stromversorgung durch erneuerbare Energien», den so genannten **Mantelerlass**, angenommen, den wir mit der Unterstützung des Referendums bekämpft haben. Dieses Gesetz soll den Bau von neuen Anlagen zur Stromproduktion aus erneuerbaren Energien erleichtern, mit in Wirklichkeit zweifelhaftem Nutzen.

Höhepunkt des Jahres war unsere **40-Jahr-Feier** am 28. September in der FEG Wettingen, an der gegen dreissig Mitglieder teilnahmen. Unser Präsident Lukas Weber eröffnete die Feier mit einem gedanklichen Streifzug durch die faszinierende Geschichte unseres Vereins, gefolgt von einer Andacht unseres ehemaligen Präsidenten Pfr. Stefan Burkhard. **Nationalrat Christian Imark** (SVP), Präsident der Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie, zeigte in seinem faktenreichen Referat auf, wo die Schweizer Energiepolitik heute steht. Zur Auflockerung folgten Kurzfilme über die Schweizer Wasserkraft mit eindrucklichen Einblicken in die Pionierleistungen unserer Vorfahren und die harmonische Einbettung grosser Stromproduzenten und -speicher in die wunderschöne Schweizer Landschaft. **Robert Lombardini**, Verwaltungsratspräsident der Axpo von 2004 bis 2016, schloss den Reigen der Festvorträge mit einem energiepolitischen Rückblick auf die letzten vierzig Jahre, in denen unser Verein sein Körnchen Salz zu einer menschenfreundlichen Energiepolitik geleistet hat. Der Abend klang mit einem reichhaltigen Buffet und guten Gesprächen aus.



Feier zum 40-jährigen Bestehen der ACE in Wettingen

Am 1. Januar 2025 ging nach langer Vorarbeit unsere **neue Website** online. Sie ist übersichtlicher geworden und bietet unter anderem eine Fotogalerie der vergangenen ACE-Veranstaltungen. Mit nur einem Klick können die Besucher unserer Website unseren kostenlosen Newsletter abonnieren. Die Website wurde so gestaltet, dass sie bei Google-Suchen bessere Ergebnisse liefert und so in Zukunft auch von Internet-Surfern gefunden wird, die uns gar nicht gesucht haben. Wir erhoffen uns dadurch neue Mitglieder. Ob die Rechnung aufgeht, wird sich zeigen ...

Der Vorstand traf sich zu vier Präsenzsitzungen und einer Online-Sitzung.

Der Präsident verschickte **21 Newsletter** mit Neuigkeiten aus der ACE, der Energiepolitik und der Welt des Glaubens. Am Ende des Jahres hatte die ACE 65 Mitglieder und 36 Freunde.

Fribourg, den 22. Januar 2025

Der Vorstand

Dr. Lukas Weber, Präsident

Marek Cernoch, Aktuar

Eric Killer